

Beschlussvorlage

öffentlich

Beratungsfolge

Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschuss

Datum

31.08.2023

öffentlich

Gegenstand der Vorlage:

Zuwendung im Rahmen der Wirtschaftsförderung für
den Automobil- und Motorrad-Club Sachsenring e. V. im
ADAC

Gesetzliche Grundlage:

Landkreisordnung des Freistaates Sachsen i.V.m.
Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen,
Hauptsatzung des Landkreises Zwickau

Einreicher:

Landrat

Erarbeitet:

Landrat
Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschuss ermächtigt den Landrat, den als Anlage beigefügten Projektvertrag mit dem Automobil- und Motorrad-Club Sachsenring e. V. im ADAC als Zuwendung im Rahmen der Wirtschaftsförderung abzuschließen.

Michaelis
Landrat

Rechtlich und haushaltsrechtlich geprüft:

Dr. Vogel, Steffen
Hartung, Mathias

Amtsleiter Rechtsamt
Dezernent Finanzen und Service

Begründung:

Der Automobil- und Motorrad-Club Sachsenring e.V. („AMC Sachsenring e.V.“) ist einer von über 30 Ortsclubs im ADAC Sachsen e.V.

Der AMC Sachsenring e.V. wurde 1991 gegründet. Er hat seinen Sitz in Hohenstein-Ernstthal und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Der AMC Sachsenring e.V. ist verantwortlich für die Schulung und den Einsatz von Sportwarten bei zahlreichen Motorsportveranstaltungen u.a. auf dem Sachsenring. Dabei kommen Sportwarte als Flaggenposten, Streckenposten, technische Abnehmer, Zeitnehmer oder aber auch Vertreter der Rennleitung zum Einsatz und sorgen hierbei für einen reibungslosen sportlichen Ablauf der Sportveranstaltungen im Ehrenamt.

Bei der größten Sportveranstaltung Deutschlands, dem Motorrad Grand Prix mit über 230.000 Besuchern, organisiert der AMC Sachsenring e.V. bis zu 450 ehrenamtliche Helfer im sportlichen Bereich und trägt damit einen erheblichen Anteil zum Gelingen einer derartigen Großveranstaltung bei. In den 25 Jahren Motorrad Grand Prix seit 1998 wurden durch diese Veranstaltung über eine Milliarde Euro an Umsätzen generiert, welche der Region als Wirtschaftsfaktor zugutekommen, Arbeitsplätze sichern und zum Bekanntheitsgrad der Region mit den entsprechenden positiven Effekten im Tourismus beitragen.

Auch im Bereich der Nachhaltigkeit unterstützt der AMC Sachsenring e.V. den Motorrad Grand Prix aktiv. Nachdem die Weltpremiere der ersten mit Elektromotorrädern durchgeführten Weltmeisterschaftsserie 2019 auf dem Sachsenring stattfand, war die MotoE auch im Jahr 2023 hier zu Gast.

Motorsportveranstaltungen können nur durchgeführt werden, wenn die Motorradfachverbände, im konkreten Fall der Deutsche Motorsportbund (DMSB e.V.) sowie der Motorradweltfachverband (FIM), den Veranstaltern eine Streckenlizenz ausstellen. Diese Lizenz ist an hohe Anforderungen gebunden, was die Sicherheit der Fahrer betrifft und wird alljährlich neu ausgestellt. Neben Anforderungen an die Strecke wie z.B. Qualität des Rennasphalts, Nutzung ausschließlich vom Motorradweltverband FIM zugelassener Rennstreckenfarbe, der Installation von Sicherheitseinrichtungen wie Leitplanke, Fangzäune, Bales (schaumstoffgefüllte Aufpralleinrichtungen) und Airfences (mit Luft gefüllte Aufpralleinrichtungen), gibt es hohe Anforderungen an den Einsatz, die Ausbildung die Anzahl sowie die Ausstattung von Strecken- und Flaggenposten bei Motorsportveranstaltungen. Hierfür zeichnet sich der AMC Sachsenring e.V. als sportlicher Ausrichter am Sachsenring verantwortlich. Bei der Motorradweltmeisterschaft am Sachsenring kommen zum Beispiel ca. 450 ehrenamtliche Helfer zum Einsatz. Diese werden quartalsweise geschult und müssen hierfür eine entsprechende Lizenz erlangen. Die Befolgung und Umsetzung der Anweisungen der Rennleitung, das Kennen der Flaggenzeichen und das Vorgehen beim Bergen von Verunfallten sind hierbei ebenso wichtige Bestandteile der Ausbildung, wie der Eigenschutz an der Strecke, Insbesondere die Teilnahme von elektrobetriebenen Fahrzeugen hat die materiellen – und personellen Schutzanforderungen merklich erhöht.

Ohne die Ausbildung der verlässlichen Streckenposten des AMC Sachsenring e.V. und deren Einsatz am Sachsenring, könnte der Motorrad Grand Prix als größte Einzelsportveranstaltung Deutschlands nicht durchgeführt werden. Der Motorrad WM Lauf ist wie bereits ausgeführt der Wirtschafts- und Marketingfaktor in der Region und der AMC Sachsenring als sportlicher Ausrichter der Veranstaltung garantiert mit seinen ehrenamtlichen Helfern personelle Streckensicherung auf höchstem Niveau.

Darüber hinaus engagiert sich der AMC Sachsenring e.V. seit vielen Jahren bei der Nachwuchsförderung im Pocket- und Minibike Sport als Basis im Motorradstraßenrennsport. Hier werden sowohl eigene Mini- und Pocketbikeveranstaltungen durchgeführt und Nachwuchstrainings angeboten.

Für die Wirtschaftsförderung im Landkreis Zwickau kommen den Aktivitäten am Sachsenring mit ihren unmittelbaren Effekten auf die regionale Wertschöpfung und Vernetzung der Akteure, aber auch mit ihren weitergehenden Wirkungen auf die Imagepflege und überregionale Vermarktung der Region hohe Bedeutung zu.

Vor diesem Hintergrund schließen der Landkreis Zwickau und der AMC Sachsenring e.V. einen Projektvertrag. Das Ziel des Projektes ist die Schulung und Verbesserung der Ausstattung von ehrenamtlichen Sportwarten für Nachwuchstrainings und Motorsportveranstaltungen sowie die Werbung für den Motorsportnachwuchs als Grundlage zur Durchführung und insbesondere des Erhaltens des Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring als größte Einzelsportveranstaltung Deutschlands. Die MotoGP auf dem Sachsenring steht im Wettbewerb mit zahlreichen renommierten Rennstrecken wie Le Mans, Silverstone, Austin, Valencia, Barcelona oder aber in Katar, Thailand und Indonesien. Die Qualität der Veranstaltungsdurchführung sowohl im sportlichen als auch im Zuschauerbereich sind ein Garant, dass sich der Sachsenring im Konkurrenzkampf zahlreicher Rennstrecken behaupten kann und alljährlich der Region und dem Landkreis Umsatzeinnahmen in zweistelliger Millionenhöhe beschert.

Der AMC Sachsenring e.V. verpflichtet sich zur Koordinierung und Umsetzung der beschriebenen Ausbildung, Betreuung, Ausstattung und des Einsatzes von Sportwarten. Die Leistungserbringung umfasst dabei folgende Leistungen pro Veranstaltungszeitraum:

- Anmietung Standfläche im Rahmen des Motorrad Grand Prix für Nachwuchsförderung
- Anmietung/ Nutzung von zertifizierten Hochvoltschutzhandschuhen
- Anmietung/Nutzung von Hochvolt-Schutzhaken
- Anmietung/ Nutzung von Veranstaltungsmaterialien (u.a. Helme, Overalls, Flaggen, Feuerlöscher, Roller)
- Schulungskosten (Anmietung von Räumlichkeiten, Versorgung von ehrenamtlichen Helfern).

Der Durchführungszeitraum des Projekts beginnt am 1. September und endet am 31.12.2024.

Mit dem Projektvertrag werden dem AMC Sachsenring e.V. in den Jahren 2023 und 2024 jeweils 30 TEUR als Zuwendung im Rahmen der Wirtschaftsförderung gewährt.

Die Haushaltsmittel sind im Produktkonto 57110101.4318000 sowohl für das Haushaltsjahr 2023 als auch für das Haushaltsjahr 2024 eingestellt und werden dem Bereich Wirtschaftsförderung als überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen zur Verfügung gestellt.

Anlage

Projektvertrag AMC Sachsenring e.V. für 2023 und 2024